

# Inhalt

SIEGLINDE BORVITZ/YASMIN TEMELLI Einleitung. Phänomene der Verknappung in den romanischen Literaturen und Kulturen . . . . .	7
VITTORIA BORSÒ Ästhetik und Politik der Verknappung: Lücken und Schwellen im Kalkül von Postwachstum und Nachhaltigkeit . . . . .	17
FELIX EKARDT Phänomene der Verknappung und die Grenzen des Wachstums . . . . .	39
BEATRIZ V. TOSCANO Der Schengenraum zwischen Fluss und Bruch: Verknappung als Paradigma einer Raumerfahrung . . . . .	50
DARIO GENTILI Verknappung als Regierungskunst der menschlichen Ressourcen . . . . .	68
FREDERIKE FELCHT Frankreich vs. England? Knappheit bei Hume, Rousseau und Malthus . . . . .	77
DANIEL FLIEGE Verknappung und Entgrenzung. Zu literarischer Produktivität und Konterdiskursivität in Marie de Frances <i>Laüstic</i> . . . . .	91
YASMIN TEMELLI Vom Verknappen und Anhäufen: Molières <i>L'Avare</i> und das Prinzip der ökonomischen Rationalität . . . . .	116
SIEGLINDE BORVITZ »Comme le Temps, la banque dévore ses enfants.« Balzacs Kritik am liberal-deregulierten Finanzwesen . . . . .	131

LUDGER SCHERER	
<i>Contraintes</i> der Verdichtung in Poetik und Praxis von Oulipo und Oplepo. . . . .	151
ROLAND ALEXANDER IßLER	
In der Kürze liegt die Würze oder »un opéra aussi bref que possible«. Zur schöpferischen Selbstbeschränkung der französischen Avantgarde in der musikdramatischen Gattung des <i>Opéra-minute</i> . . .	179
KRISTIN MLYNEK-THEIL	
»[L]a vie du monde, palpitante en leurs images.« Eco, Dulac und das Wesen dokumentarischer Formate. . . . .	197
GESINE MÜLLER	
Der Roman als Sammlung von Kurzgeschichten. Das Phänomen der Verknappung in lateinamerikanischen Gegenwartsliteraturen. . .	209
VERENA DOLLE	
<i>Microrrelatos</i> – Zwischen zeitlicher Verknappung und der Suche nach der Aura des Kunstwerks. . . . .	223